

Liebe Spaziergängerinnen, liebe Spaziergänger!

- Eine Anmeldung ist, wenn nicht anders im Programm angegeben, möglich aber nicht verpflichtend.
- Angemeldete Personen werden bei Überschreitung einer maximalen Gruppengröße bevorzugt
- **Bitte bringen Sie für Innenbesichtigungen eine FFP2 Maske mit.**
- Anmeldebutton finden Sie bei der Führung (bis 12 Stunden vor der Tour)
- Telefonische Anmeldung bitte beim angegebenen Fremdenführer.
Für den Zentralfriedhof und 1. Blick unter: +43 664 260 43 88
- Unsere Führungen finden bei jedem Wetter statt
- Dauer: 1,5-2 Stunden
- Kosten: 20,- pro Person, 18,- für Vienna City Card Besitzer und Ö1 Club-Mitglieder, 10,- für Kinder bis 14 Jahre.
Die Preise verstehen sich exklusive möglicher Eintritte
- Durchführung: ab 3 vollzahlenden Teilnehmern
- Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr
- Audio bzw. Videoaufzeichnungen sind nur nach Absprache mit dem durchführenden Guide gestattet
- Der Buchstabe hinter dem Führungstitel zeigt die Sprache(n) der Tour an

Bitte informieren Sie sich zusätzlich auf unserer Homepage vor Beginn unserer Führungen.

Wir aktualisieren diese laufend.

Ihr Team vom VEREIN WIENER SPAZIERGÄNGE
Wien, 15. April 2022

10:00 Uhr Führung des Monats

Achtung: Bahnsteig U1 Kaisermühlen (Richtung Leopoldau) aktuell gesperrt.

Kaisermühlen - Von den kaiserlichen Schiffsmühlen zur neuen Wiener Skyline

Wer schon einmal im Gänsehäufel war oder Fan der Fernsehserie "Kaisermühlen Blues" ist, hat den einen oder anderen Winkel dieses Bezirksteils schon gesehen. Wir tauchen etwas weiter in die Geschichte ein und beschäftigen uns mit den kaiserlich-privilegierten Getreidemühlen, der Schiffsstation der Donaudampfschiffahrtsgesellschaft und dem "Wechsel" auf die andere Donauseite. Durch den Industrialisierungsboom und die sprunghaft angestiegene Stadtbevölkerung entstanden primitive Brettlhöfe, erst durch die Gemeindebauten des Roten Wiens bekam Kaisermühlen eine städtische Struktur. Während der Februarkämpfe 1934 wurden diese heftig aus der Luft und vom anderen Donauufer bombardiert. Das erste Wiener Freiluftbad verdanken wir der Idee eines Grünapostels und unter Wasser fand mit Hans Hass ein Tauchpionier die besten Trainingsmöglichkeiten in Kaisermühlen. In den letzten Jahren hat sich vor allem um die UNO-City viel verändert. Von der modernen Kirche über mondäne Hochhäuser gibt es interessante Projekte und Ideen, die dem nördlichen Donauufer eine neue Silhouette verliehen haben.

Treffpunkt: 22., U1-Station Kaisermühlen, Ausgang Kaisermühlen

Guide: Christopher Timmermann (+43 1 774 89 01 | christopher@viennawalks.com)

17:00 Uhr Führung des Monats

Die unterschätzten 50er Jahre. Wohnbau des Wiederaufbaus: vom Roten Wien zum Internationalen Stil

Nach dem 2. Weltkrieg waren sowohl die Behebung der Wohnungsnot als auch eine Neuorientierung in der Baukultur politisches Programm. Rückbesinnung auf das "Rote Wien", Kontinuität mit den Wohnbaukonzepten unter der NS-Diktatur und Öffnung für die Programmatik des "Internationalen Stils" sind die widerstreitenden Ideen, die an diesen Wohnbauten ablesbar sind: Per-Albin-Hansson-Siedlung West, Bertha-von-Suttner-Hof, Wohnhausanlage Vorgartenstraße.

Treffpunkt: 10., U-Bahnstation Alaudagasse, Ausgang Per-Albin-Hansson-Siedlung

Guide: Felicitas Konecny (+43 699 101 30 425 | felicitas.konecny@gmx.at)

zu beachten: Bitte um Anmeldung! Dauer: 2,5-3 Stunden. Kosten: € 22 bzw. € 20 ermäßigt